

business@school-Landesentscheide München und Ottobrunn

Schnelle Mäuse und schützende Mützen: Schülerteams aus München und Ottobrunn gewinnen Landesentscheide um beste Geschäftsidee

Eine leichte, kabellose und magnetbasierte Gaming-Mouse und eine Fahrradhelm-Alternative in Mützenform – mit ihren Geschäftsideen „MagnoSense OneShot“ und „Shat“ setzten sich Schülerteams der Nymphenburger Schulen aus München und des Gymnasiums Ottobrunn gegen Teams aus ganz Bayern durch. Mit den Siegen in den Landesentscheiden von business@school in München und Ottobrunn haben sich die beiden Teams für das Deutschlandfinale im Juni qualifiziert, bei dem sie auf zehn weitere Schülerteams aus ganz Deutschland treffen werden.

München/Ottobrunn, 25. Mai 2023. „Der Gaming-Markt verändert sich rapide, doch die Peripherien dahinter nur langsam. Wir wollen das Potenzial von Gaming-Mäusen entscheidend verändern und entwickeln eine neuartige, magnetbasierte Mouse, die dem Spieler oder der Spielerin einen Vorteil verschafft.“ So beschreibt Luis (17) die Motivation seines Teams von den Nymphenburger Schulen für das Produkt „MagnoSense OneShot“, das er zusammen mit Ferdinand (17) und Jan (17) konzipiert hat. Das Schülertrio nutzt dafür Magnettechnologie und setzt auf Modularität durch das Zusammenspiel von Mouse und Mousepad.

Benjamin (17), Christoph (17), Jonas (18), Lukas G. (17), Lukas K. (17) und Martin (17) beschreiben ihre Produktidee als „stylisch, sicher und smart“. Mit einer schützenden Mütze namens „Shat“ möchte das Schülerteam des Gymnasiums Ottobrunn eine Alternative zu Fahrradhelmen und weiteren Kopfbedeckungen im Sport bieten. Für ihre Idee machen sich die Schüler die nicht-newtonsche Eigenschaft von einem Mix aus Wasser und Stärke zunutze. Bei einem Aufprall oder Schlag wird das Gemisch blitzschnell hart und kann so, in Schaumstoff verarbeitet, als Schutz vor Verletzungen eingesetzt werden.

Mit ihren Geschäftsideen überzeugten die Teams die Jurys der Landesentscheide von business@school, der Bildungsinitiative der internationalen Unternehmensberatung Boston Consulting Group (BCG), die diese Woche in München und Ottobrunn stattfanden.

Präsentation vor hochkarätiger Jury zum Abschluss des Projektjahres

Bereits zum 25. Mal sind in diesem Schuljahr mehr als 1.000 Schülerinnen und Schüler an rund 70 Schulen im Rahmen von business@school in die Welt der Wirtschaft eingetaucht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entdeckten in den

business@school
A BCG INITIATIVE

Katharina Wachter
Pressestelle

Ludwigstraße 21
80539 München

Mobil +49 170 334-4327
presse@businessatschool.de



zurückliegenden zehn Monaten ihren Gründergeist und haben beeindruckende Geschäftsideen entwickelt. Ihre Lehrkräfte sowie rund 400 Betreuerinnen und Betreuer von rund 20 namhaften Wirtschaftsunternehmen und von BCG unterstützten sie dabei. Als Jury im Einsatz: namhafte Wirtschaftsexpertinnen und -experten. „Ich engagiere mich gern bei business@school, weil es mich als Sohn einer ehemaligen Lehrerin begeistert, mit welchem Engagement und Ideenreichtum junge Leute sich ihren oftmals ‚grünen‘ und ‚digitalen‘ Geschäftsideen widmen“, sagt Juryvorsitzender des Landesentscheid München, Johannes Blauhuth, Managing Director and Partner bei BCG.

Ein Netzwerk fürs Leben

Die jährlichen Veranstaltungsrunden der Bildungsinitiative zeigen, dass business@school mehr ist als nur ein besonderes Projektjahr – die Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Wirtschaftsexpertinnen und -experten, Partnerunternehmen und ehemaligen Teilnehmerinnen und Teilnehmer bilden ein Netzwerk fürs Leben. So berichtet business@school-Alumnus und Automotive-Experte Marcel Ruf beim Landesentscheid in Ottobrunn: „Ich war selbst business@school-Teilnehmer und habe mich damals sehr über diese Abwechslung zum theoretisch geprägten Schulalltag gefreut. Ich engagiere mich seit vielen Jahren als Coach und Juror, weil mich die innovativen Ideen der Schülerinnen und Schüler inspirieren und ich es wichtig finde, dass kreativen jungen Menschen praxisnah Wirtschaftskompetenzen und Gründerqualitäten vermittelt werden.“

Entrepreneur-Nachwuchs aus München

Am Dienstag präsentierten die besten Teams aus Erlangen, München und Puchheim ihre Geschäftsideen beim Landesentscheid München am Wilhelmsgymnasium und beantworteten anschließend die kritischen Fragen der Jury. Das Gewinnerteam der Nymphenburger Schulen beeindruckte die Jury nicht nur mit seinem Produkt, sondern auch mit Expertise in der Welt des Gamings: „Ihr habt uns mitgenommen in eine spannende Welt, in der wir nicht alle zuhause sind. Dabei habt ihr mit einer klaren Produktdarstellung und der Abgrenzung zur Konkurrenz überzeugt“, begründet Jurymitglied Dr. Christoph Künne, Director Strategy & Business Development bei der TÜV SÜD AG, die Entscheidung.

Die Jury in München bestand aus:

- Johannes Blauhuth, Managing Director and Partner, Boston Consulting Group
- Philipp Dickgreber, Partner, Boston Consulting Group
- Dr. Christian Finckh, Head of Global Allianz Business Development, Allianz Global Investors
- Martin Hoff, Head of “Push 2 Pull” – Commercial Transformation, Group Strategy, Allianz SE

business@school
A BCG INITIATIVE

Katharina Wachter
Pressestelle

Ludwigstraße 21
80539 München

Mobil +49 170 334-4327
presse@businessatschool.de



- Dr. Christoph Künne, Director Strategy & Business Development, TÜV SÜD AG

Starke Konkurrenz aus Erlangen, München und Puchheim

Angesichts der vielen guten Ideen fiel der Jury die Entscheidung in München nicht leicht.

- Leah (17), Leonard (17), Maleeha (16) und Sophia (17) vom **Ohm-Gymnasium aus Erlangen** stellten „Chippo“ vor, einen GPS-Tracker mit Warnfunktion.
- Das Team des **Heinrich-Heine-Gymnasiums aus München** präsentierte „MealMate“. Mit der Rezepte-App wollen Amelie (16), Aurélie (16), Benjamin (17), Daniel (18) und Matei (17) Lebensmittelverschwendung verhindern.
- Mit „MagnoSense OneShot“, einer leichten, kabellosen und magnetbasierten Gaming-Mouse, gewannen Ferdinand (17), Jan (17) und Luis (17) von den **Nymphenburger Schulen aus München** den Landesentscheid in München.
- Benjamin (17), Luis (17), Meshkat (16) und Rafael (17) vom **Rupprecht-Gymnasium aus München** stellten „Charge-UP“, ein Powerbank-Sharing-Konzept, vor.
- Berufstätigen eine Plattform zur Vernetzung bei gemeinsamen Mittagessen zu bieten ist das Ziel des Gastgeberteams. Alexander (17), Carl (16), Joshua (17), Lennart (17) und Maximilian (17) vom **Wilhelmsgymnasium aus München** präsentierten dafür ihre App „Simposion“.
- Felix H. (18), Felix K. (18), Leart (17) und Timo (17) vom **Gymnasium Puchheim** präsentierten „Northborn“, eine Skimaske mit Anti-Beschlag-Technologie.

Die nächste Gründergeneration aus Ottobrunn

Am Mittwoch folgten die Präsentationen der Geschäftsideen der besten Teams aus Baldham, Kirchheim, Ottobrunn und Pullach beim Landesentscheid am Gymnasium Ottobrunn. Auch hier stellten sich die Schülerinnen und Schüler den kritischen Fragen der Jury. Bei ihrem Pitch beeindruckten die Mitglieder des Teams der gastgebenden Schule nicht nur mit einem Live-Experiment mit Eiern, um den Schutz durch die von ihnen entwickelte Mütze zu demonstrieren, sondern auch mit einem durchdachten Businessplan. Jurymitglied Dr. Martin Seibold, Inhaber von Martin Seibold Consulting, lobt in seinem Feedback an die Schüler: „Ihr habt euch in vielen Bereichen – in der Technik, mit Kooperations- und Vertriebspartnern, bei der Finanzierung und der Produktion – abgesichert und euch mit großem Engagement eurer Idee gewidmet.“

Die Jury in Ottobrunn bestand aus:

- Dr. Stefan Brand, Geschäftsführender Gesellschafter, DFS-Diamon GmbH

business@school
A BCG INITIATIVE

Katharina Wachter
Pressestelle

Ludwigstraße 21
80539 München

Mobil +49 170 334-4327
presse@businessatschool.de



- Dr. Andreas Dinger, Managing Director and Senior Partner, Boston Consulting Group
- Jürgen Eckel, Managing Director and Partner | Head of X Ventures Europe, Middle East, South America and Africa, BCG X
- Marcel Ruf, business@school-Alumnus, Automotive-Experte
- Dr. Martin Seibold, Inhaber, Martin Seibold Consulting

Spannende Wettbewerber aus Baldham, Kirchheim, Ottobrunn und Pullach

Die starken Ideen der Teams in Ottobrunn machten der Jury die Entscheidung nicht einfach.

- Alexandra (18), Anna (18), Benedikt (16), Florian (17) und Quentin (17) vom **Humboldt-Gymnasium Vaterstetten aus Baldham** präsentierten „MY PACKS“, nachhaltige Lebensmittelverpackungen für Take-away-Mahlzeiten.
- Das Team des **Gymnasiums Kirchheim** stellte „ReEntner“ vor. Mit der Online-Jobbörse wollen Adrian (16), Amelie (17), Eileen (17) und Jonas (16) Rentnerinnen und Rentnern kleinere Tätigkeiten vermitteln.
- Mit einer Fahrradhelm-Alternative in Mützenform namens „5hat“ gewannen Benjamin (17), Christoph (17), Jonas (18), Lukas G. (17), Lukas K. (17) und Martin (17) vom gastgebenden **Gymnasium Ottobrunn** den Landesentscheid am Mittwoch.
- Josephine (17), Lara (16), Lena (17), Louis (17) und Mika (16) vom **Otfried-Preußler-Gymnasium aus Pullach** stellten „Made My Day“, eine persönliche Produktivitäts-App, vor.

business@school
A BCG INITIATIVE

Katharina Wachter
Pressestelle

Ludwigstraße 21
80539 München

Mobil +49 170 334-4327
presse@businessatschool.de



business@school

Seit ihrer Gründung 1998 vermittelt business@school, die Bildungsinitiative der internationalen Unternehmensberatung Boston Consulting Group (BCG), jedes Jahr mehr als 1.000 Schülerinnen und Schülern praxisnah Wirtschaft über ein Schuljahr hinweg in drei Phasen: zunächst durch die Analyse eines Groß- und anschließend eines Kleinunternehmens, dann durch die Entwicklung einer eigenen Geschäftsidee inklusive Businessplan. Unterstützt werden die Schülerteams durch ihre Lehrkräfte sowie rund 400 bürgerschaftlich engagierte Betreuerinnen und Betreuer von rund 20 Partnerunternehmen und von BCG.

Gesellschaftliche Verantwortung

Die Boston Consulting Group (BCG) ist eine internationale Managementberatung und weltweit führend auf dem Gebiet der Unternehmensstrategie. 1963 von Bruce D. Henderson gegründet, ist BCG heute in mehr als 100 Städten in über 50 Ländern vertreten. Neben der Arbeit für Unternehmen unterstützen BCG-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter auch honorarfrei ausgewählte Organisationen wie Save the Children oder das Welternährungsprogramm der Vereinten Nationen. Aktuell unterstützt BCG mit mehr als 200 Partnerorganisationen über 350 soziale Projekte weltweit. In Deutschland setzt sich die Unternehmensberatung insbesondere für die Bildung und Förderung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen ein. Mit der Bildungsinitiative business@school engagiert sich BCG seit 25 Jahren gemeinsam mit anderen Unternehmen an Schulen, um vor Ort mit den Lehrkräften Jugendlichen wirtschaftliche Begriffe und Zusammenhänge zu erklären und ihnen so einen praxisnahen Einblick in die Welt der Wirtschaft zu ermöglichen. business@school vermittelt den Schülerinnen und Schülern zudem Schlüsselqualifikationen für ihr späteres Berufsleben und weckt den Gründergeist.

business@school
A BCG INITIATIVE

Katharina Wachter
Pressestelle

Ludwigstraße 21
80539 München

Mobil +49 170 334-4327
presse@businessatschool.de

